

# SOZIALE, ÖKOLOGISCHE UND ÖKONOMISCHE VERANTWORTUNG

Cölner Hofbräu FRÜH |  
Familienbrauerei und  
Gastronomie

Seit 1904 betrachten wir verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln als Selbstverständnis. Jeden Tag gestalten wir unsere Entscheidungen und Arbeitsprozesse mit einem ganzheitlichen Blick auf soziale, ökologische und ökonomische Aspekte. Langfristiges und generationsübergreifendes Denken und Handeln ist in unserer Unternehmenskultur fest verankert.

## In unserer Brauerei.

- Seit 2014 Inhaber "Slow Brewer Zertifikat", Qualitätssiegel für nachhaltiges Wirtschaften in der Bierproduktion
- Wieder verwendbare Verpackungen der Getränkeflaschen, Verzicht auf individuelle Prägung
- Aktives Mitwirken an der Gründung des Mehrwegflaschenpools MPB eG
- Eigene Leergutsortierung, dadurch Reduzierung der LKW-Fahrten
- Einsatz von gas- statt benzinbetriebenen Staplern
- Verwertung unserer Abfallprodukte wie Recyclingpapier, Glasrecycling und Futtermittel, dadurch Unterstützung der lokalen Landwirtschaft
- Klimatisierung unserer Verwaltungsgebäude mithilfe von Erdwärme
- Wärmerückgewinnung in unseren Lüftungsanlagen
- Planung einer Photovoltaikanlage für unsere Verwaltung, dadurch voraussichtlich 95 %ige Deckung des eigenen Strombedarfs

**95 %**  
**geschätzte**  
**Eigenstrom-**  
**verwendung**



**50%**  
**Wärme-**  
**einsparung**

## Wir sparen Energie und Wasser.

- Eigene Anlagen zur Rückgewinnung von CO<sub>2</sub> und zur Kraft-Wärme-Kopplung
- Energiesparende Kompressoren
- Verbesserung der Gebäudedämmung
- Optimierung der Kochung im Sudhaus, dadurch Wärmeeinsparung von etwa 50 %
- Thermischer Eiswasserspeicher
- Eigene Osmoseanlage: Reduzierung des Kalkgehalts im Wasser

**früh**

☎ 0221 26 13 0

📍 Am Hof 12-18, 50667 Köln

🏠 [www.frueh-karriere.de](http://www.frueh-karriere.de)

✉ [gastonomie@frueh.de](mailto:gastonomie@frueh.de)

# SOZIALE, ÖKOLOGISCHE UND ÖKONOMISCHE VERANTWORTUNG

Cölner Hofbräu FRÜH |  
Familienbrauerei und  
Gastronomie

## In unserer Gastronomie.

- Anpassung unserer Rezepturen und Gerichtgrößen, dadurch Reduzierung der Lebensmittelverschwendung
- Gebündelte Sammelbestellungen, dadurch Minimierung des Lieferantenverkehrs
- Betrieb der Toilettenanlagen am Dom mit Wasser aus eigenem Brunnen
- Wärmerückgewinnungstechnologien in Lüftungsanlagen
- Modernste Spültechnik mit nur einem Wassertank.
- Nutzung eines vollelektrischen Lieferwagens und eines Lastenrads für die Wege zu den Brauhäusern in den Veedeln
- Ausgewählte Abfälle dienen der Versorgung unserer Biogasanlage
- Stromsparende Handrockensysteme, um Papierverbrauch zu vermeiden
- Unsere Sanitärbereiche sind frei von Plastik- und Papiermüll, da wir auf auffüllbare Spender setzen

weniger  
Lebensmittel-  
verschwendung



Fuhrpark  
teilw.  
elektrisch  
betrieben

## Ressortübergreifend.

- Unser Fuhrpark umfasst Elektroautos, Lieferwagen und elektrische Flurförderfahrzeuge
- Reduzierung des Papierverbrauchs durch Implementierung digitaler Prozesse
- Wir bevorzugen regionale Produkte und Lieferanten, um kurze Lieferwege sicherzustellen
- Angebot eines Jobticket/Deutschlandticket für unsere Mitarbeitenden, dadurch Verringerung des Individualverkehrs

früh

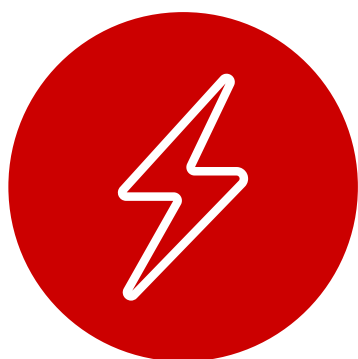
# SOZIALE, ÖKOLOGISCHE UND ÖKONOMISCHE VERANTWORTUNG

Cölner Hofbräu FRÜH |  
Familienbrauerei und  
Gastronomie

## Soziales.

- Diverses Kollegium: Beschäftigung von Kolleginnen und Kollegen aus 32 Ländern in unserem Team
- Zusammenarbeit mit regionalen und anerkannten Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Kantine mit regionalen veganen und vegetarischen Gerichten zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes und gleichzeitiger Beitrag zur gesünderen Ernährung der Belegschaft
- Beschäftigung von mehr als 500 Mitarbeitenden
- Mehrfache Auszeichnung der IHK Köln als "bester Ausbildungsbetrieb"
- Unterstützung von regionalen Sportvereinen
- Förderung der Stadtkultur sowie der Gastronomieszene

**Kollegen  
aus 32  
Ländern**



**Bildung  
Ausbildung  
Umschulung  
Weiterbildung**

- Teilnahme an regionalen Jobmessen der Jugendpflege der Stadt Köln, Stadtteil Chorweiler
- Zusammenarbeit und Praktikumpartnerbetrieb des Berufskolleg Michaelshoven, dadurch Förderung von beruflicher Rehabilitation, Fort- und Weiterbildungen, Umschulungen und Teilzeitausbildungen
- Kooperation und Praktikumpartnerbetrieb des Europäischen Bildungswerk (Euro BBW), dadurch Unterstützung junger Menschen und Erwachsener mit psychischen, körperlichen Beeinträchtigungen und Lernbehinderungen in ihrer beruflichen Qualifizierung
- Praktikumpartner der Wirtschaftsakademie am Ring für berufliche Umschulungen
- Zusammenarbeit mit Lernen Bohlscheid, dadurch Förderung beruflicher Umschulungen und Teilzeitumschulungen
- Als Kooperationspartner des Landschaftsverband Rheinland beteiligen wir uns am Tag der Begegnung
- Offizieller Kooperationspartner des LVR und des Europäischen Bildungswerks bei der beruflichen Qualifikation von jungen Menschen zur Förderung der Inklusion

**früh**